

03.08.2016 – von **Annika Bischof**

<http://www.moz.de/details/dg/0/1/1504039/>

Quirliger Jazz erklingt in Kossenblatt

Kossenblatt (MOZ) Beeindruckt von der Kulisse des Schlosses Kossenblatt zeigte sich am Mittwochnachmittag Cord Schwartau. Der Vorsitzende des Vereins "Freunde der Residenzstadt Königs Wusterhausen" ist Botschafter einer Idee, die es so noch nicht gegeben hat. Historische Bauten wie das Kossenblatter Schloss, dessen Besitzer Anna und Dan Fiebig sind, sollen nach den Vorstellungen der musikalischen Leiterin Anna Barbara Kastelewicz wieder erlebbar gemacht werden. Nicht nur für Musikliebhaber, sondern auch für Geschichts- und Kulturinteressierte. "Zudem sollen junge Leute in ihrem kulturellen Engagement unterstützt werden", erklärt Cord Schwartau, der sich schon seit den 1990er-Jahren für den Erhalt von kunsthistorischen Bauten und Anlagen in Brandenburg stark macht.



Kulisse der Kulturfestspiele: Im Innenhof des Schlosses Dan und Anna Fiebig mit Cord Schwartau (v.l.) © MOZ/Annika Bischof

In Kossenblatt ist deshalb am 28. August ein Konzert mit dem Berliner Klarinettenquartett "Blattgold" geplant. Eine Mischung aus groovigem Jazz, pulsierendem Tango und lebensfroher Klezmer erwartet die Besucher. Rund 150 Personen werden dann im Innenhof des Schlosses Platz finden, wo bereits eine kleine Bühne errichtet wurde. Einnahmen aus dem Konzert kommen der Arbeit der Schlossbesitzer und dem Verein zugute.

Insgesamt finden fünf Konzerte bis Ende dieses Jahres in brandenburgischen Kulturstätten statt. Darunter das Schloss Lanke (13. August), Schloss Lübben (27. August), Schloss Drehna (18. September) und in der Kulturkirche Luckau (31. Dezember). Jeweils mit anderen Musikern und unterschiedlichen Musikstilen werden die Konzerte organisiert. Gefördert werden die Kulturfestspiele unter anderem durch die Stiftung Schlösser und Gärten der Mark.

"Im Anschluss an das Konzert laden wir noch zu einer Führung durchs Schloss ein", sagt Anna Fiebig, die sich diese Veranstaltungsreihe in Kossenblatt auch in Zukunft sehr gut vorstellen kann.

Für das Konzert gibt es zwei Mal eine Eintrittskarte zu gewinnen. Wer die Antwort auf folgende Frage kennt, kann heute um 10 Uhr anrufen unter 03366 40260: Was befindet sich im Schloss Königs Wusterhausen, was einst im Kossenblatter Schloss entstanden ist?